

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Landkreis Vorpommern-Greifswald - Der Landrat](#)
 Straße [Feldstraße 85a](#)
 PLZ, Ort [17489 Greifswald](#)
 Telefon [+49 38348760-0](#) Fax [+49 38348760-9000](#)
 E-Mail ZentraleVergabestelle@kreis-vg.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [ZVSt-2026-B07](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- ☒ elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXVHYDBYTQS4U7Z5](#)
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☐ Ausführung von Bauleistungen
☒ Planung u. Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Landkreis Vorpommern-Greifswald - Der Landrat](#)
[Feldstraße 85a](#)
[17489 Greifswald](#)

Weitere Leistungsorte

[1\) Kreisstraßenmeisterei, Karriner Straße 12, 17438 Wolgast](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Neubau \(Errichtung\) eines Stützpunktes der Kreisstraßenmeisterei am STO Wolgast - hier: Los 03 \(funktionale Betriebshalle\)](#)

Umfang der Leistung:

- Planungsleistungen und Baunebenkosten
- Baustelleneinrichtung
- Erdarbeiten
- Stahlbeton- und Stahlbauarbeiten
- Korrosionsschutzarbeiten
- Dacheindeckung
- Wandverkleidung
- Bauelemente, Schlosserarbeiten
- Dachlichterbänder, RWA Anlage
- Trockenbauarbeiten
- Estrich, Fliesen, Bodenbelag
- Innentüren
- Malerarbeiten
- Elektroinstallation
- Heizung - Lüftung - Sanitär
- funktionale Besonderheiten gem. LV

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage

Zur Errichtung eines Stützpunktes der Kreisstraßenmeisterei (KSM) des Landkreis Vorpommern-Greifswald soll eine Betriebshalle errichtet werden. Die Betriebshalle soll als Unterstand für (Winterdienst)-Fahrzeuge mit Sicherungsanhängern sowie mit Umkleidekabinen, Pausen- und Büroraum, Sanitäranlagen, HA-raum ausgestattet sein.

Folgende Planungsleistungen sind durch den Auftragnehmer (ggfls. in Verbindung mit Subunternehmen) zu erbringen:

- Genehmigungsstatik von einem bei der Ingenieurkammer eingetragenen Tragwerksplaner gem. § 66 (2) LBauO M-V
- Erstellung der vollständigen prüffähigen Genehmigungsstatik
- Übergabe digital (als PDF-Datei) und in Form von zwei Exemplaren auf Papier zur Einreichung bei der Bauaufsichtsbehörde bzw. dem Prüfenieur. Die erforderliche Bearbeitungszeit für die Erstellung der Statik sind im Gesamtzeitplan unter Beibehaltung des Fertigstellungstermins des Gebäudes zu berücksichtigen.

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 18.05.2026

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13.11.2026

☐ weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Auftragsbeginn binnen 14 Tagen nach wirksamer Zuschlagserteilung.

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☒ zugelassen

☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP-Satellite EGOMV"

(<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDBYTQS4U7Z5/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 20.03.2026
und Anschreiben bis

- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 31.03.2026 um 08:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 30.04.2026

- p) **Adresse für elektronische Angebote**
"DTVP-Satellite EGOMV" (<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDBYTQS4U7Z5>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst** Deutsch;
sein müssen:

- r) **Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis

- s) **Eröffnungstermin** am 31.03.2026 um 08:05 Uhr
Ort

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

- t) **geforderte Sicherheiten** Siehe Vergabeunterlagen

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Siehe Vergabeunterlagen

- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP-Satellite EGOMV" (<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDBYTS4U7Z5/documents>) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen
- [Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle \(Handwerkskarte\) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer](#)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen
- [Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG](#)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen
- [Nachweis von drei Referenzen](#)

Sonstige Bedingungen
- [Eigen- und Verpflichtungserklärungen gem. TVgG M-V](#)
- [Genehmigungsstatik von einem bei der Ingenieurkammer eingetragener Tragwerksplaner gemäß §66\(2\) Landesbauordnung M-V \(LBauO\)](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Bei elektronisch übermittelten Angeboten genügt das Textformerfordernis.

Rechtsaufsichtsbehörde:

Ministerium für Inneres und Bau
Referat II 330
Alexandrinestraße 1
19055 Schwerin

Nähere Informationen zur Nutzung und Umgang mit dem Vergabeportal "cosinex" können dem Service & Support-Center entnommen werden, wie folgt: <https://support.cosinex.de/unternehmen/>